

20216-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Technische Gebäudeausrüstung Leistung LPH 1-6, 7 tlw. und 8 gemäß HOAI für die Sanierung und Erweiterung des Fachtraktes Gelber Elefant des Friedrich-Schiller-Gymnasiums, Ihlsol 10-12, 24211 Preetz

OJ S 8/2025 13/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreis Plön, Der Landrat, Zentrale Vergabestelle

E-Mail: claudia.harwart-liske@kreis-ploen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Technische Gebäudeausrüstung Leistung LPH 1-6, 7 tlw. und 8 gemäß HOAI für die Sanierung und Erweiterung des Fachtraktes Gelber Elefant des Friedrich-Schiller-Gymnasiums, Ihlsol 10-12, 24211 Preetz

Beschreibung: Technische Gebäudeausrüstung Leistung LPH 1-6, 7 tlw. und 8 gemäß HOAI für die Sanierung und Erweiterung des Fachtraktes Gelber Elefant des Friedrich-Schiller-Gymnasiums, Ihlsol 10-12, 24211 Preetz

Kennung des Verfahrens: d282ef8f-b43c-480f-bbbc-93ca6d8de589

Interne Kennung: K-PLOEN-2025-0003

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kreis Plön, Hamburger Str. 17/18

Stadt: Plön

Postleitzahl: 24306

Land, Gliederung (NUTS): Plön (DEF0A)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Schiller-Gymnasium, Ihlsol 10-12

Stadt: Preetz

Postleitzahl: 24211

Land, Gliederung (NUTS): Plön (DEF0A)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 363 500,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Ausführungszeitraum April 2025 bis Dezember 2026. Bitte beachten Sie, dass es sich um ein EU-weites Verfahren handelt, für das Angebote nur in elektronischer Form über die Vergabeplattform des Deutschen Ausschreibungsblattes eingereicht werden können. Die Abgabe in Papierform ist nicht erlaubt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe.

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe gesetzliche Regelung

Konkurs: siehe gesetzliche Regelung

Korruption: siehe gesetzliche Regelung

Vergleichsverfahren: siehe gesetzliche Regelung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe gesetzliche Regelung

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe gesetzliche Regelung

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe gesetzliche Regelung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe gesetzliche Regelung

Betrugsbekämpfung: siehe gesetzliche Regelung

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe gesetzliche Regelung

Zahlungsunfähigkeit: siehe gesetzliche Regelung

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe gesetzliche Regelung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe gesetzliche Regelung

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: siehe gesetzliche Regelung

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe gesetzliche Regelung

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe gesetzliche Regelung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: siehe gesetzliche Regelung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe gesetzliche Regelung

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe gesetzliche Regelung

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: siehe gesetzliche Regelung

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe gesetzliche Regelung

Entrichtung von Steuern: siehe gesetzliche Regelung

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe gesetzliche Regelung

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Technische Gebäudeausrüstung Leistung LPH 1-6, 7 tlw. und 8 gemäß HOAI für die Sanierung und Erweiterung des Fachtraktes Gelber Elefant des Friedrich-Schiller-Gymnasiums, Ihlsol 10-12, 24211 Preetz

Beschreibung: Technische Gebäudeausrüstung Leistung LPH 1-6, 7 tlw. und 8 gemäß HOAI
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kreis Plön, Hamburger Str. 17/18

Stadt: Plön

Postleitzahl: 24306

Land, Gliederung (NUTS): Plön (DEF0A)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Schiller-Gymnasium, Ihlsol 10-12

Stadt: Preetz

Postleitzahl: 24211

Land, Gliederung (NUTS): Plön (DEF0A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Bindefrist endet am 30.03.2025.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungsnachweise werden gefordert gemäß § 122 GWB. Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Grundsätzlich sind als Nachweise Eigenerklärungen abzugeben. Die geforderten Unterlagen sind bei Bergewerkschaften für jedes einzelne Mitglied vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für den Leistungsbestandteil nachweisen muss, den es übernehmen soll; die Aufteilung der Mitglieder der Bergewerkschaften zu den

Leistungsbestandteilen ist anzugeben. Sofern der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft beabsichtigt, Nachunternehmer zur Auftragsdurchführung einzusetzen, hat der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft die von dem jeweiligen Nachunternehmer zu erbringenden Leistungen nach Art und Umfang zu benennen sowie die entsprechenden Erklärungen bzw. Nachweise auch für den jeweiligen Nachunternehmer einzureichen. Darüber hinaus hat der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft gegenüber der Vergabestelle bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist nachzuweisen, dass ihm/ihr die für die Auftragsdurchführung erforderlichen Mittel (personelle und technische Ressourcen) des jeweiligen Nachunternehmers zur Verfügung stehen werden. Dieser Nachweis kann insbesondere durch Vorlage einer entsprechenden Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers geführt werden. Ausländische Bewerber können an Stelle der nachfolgenden Eignungsnachweise auch vergleichbare Eignungsnachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderer als deutscher Sprache sind in beglaubigter Übersetzung vorzulegen. Sollten die geforderten Nachweise unvollständig oder unzureichend sein, kann der Bewerber nicht darauf vertrauen, dass der Auftraggeber Gelegenheit zur Ergänzung oder Vervollständigung gibt; das Recht hierzu behält sich der Auftraggeber aber vor. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den entsprechenden Eintrag, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Nachweise: a) Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweise durch eine direkt vom Auftraggeber abrufbare Eintragung in der allgemein zugänglichen Datenbank zur Präqualifikation oder Präqualifizierung von Unternehmen im Liefer- und Dienstleistungsbereich bzw. in Form von Einzelnachweisen: a) Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen, b) die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweise durch eine direkt vom Auftraggeber abrufbare Eintragung in der allgemein zugänglichen Datenbank zur Präqualifikation oder Präqualifizierung von Unternehmen im Liefer- und Dienstleistungsbereich bzw. in Form von Einzelnachweisen: a) Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. b) 3 Referenzen mit einer Referenzbescheinigung

(unabhängig von den für die Wertungskriterien geforderten Referenzen sind hier drei Referenzen gefordert. Es können die Referenzen für die Wertung mit verwendet werden). c) Angaben zu Leistungsteilen des Auftrags, die an Nachunternehmer vergeben werden sollen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aufstellung und Personalstärke des Büros

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 14,29

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrungen im Umbau von Schulen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 9,52

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektspezifische Komponente

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 28,57

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 47,62

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-PLOEN-2025-0003>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-PLOEN-2025-0003>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/02/2025 11:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachgefordert werden können nur solche Unterlagen, die nicht zu den Vertragsunterlagen zählen. Gemäß § 56 Abs. 3 ist die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand

der Zuschlagskriterien betreffen ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/02/2025 11:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreis Plön, Der Landrat, Zentrale Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Kreis Plön, Der Landrat, Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kreis Plön, Der Landrat, Zentrale Vergabestelle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Kreis Plön, Der Landrat, Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Hamburger Straße 17 - 18

Stadt: Plön

Postleitzahl: 24306

Land, Gliederung (NUTS): Plön (DEF0A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: claudia.harwart-liske@kreis-ploen.de

Telefon: +49 4522743558

Fax: +49 452274395558

Internetadresse: <http://www.kreis-ploen.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.kreis-ploen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Kreis Plön, Der Landrat, Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Hamburger Str. 17/18

Stadt: Plön

Postleitzahl: 24306

Land, Gliederung (NUTS): Plön (DEF0A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: claudia.harwart-liske@kreis-ploen.de

Telefon: +49 4522743558

Internetadresse: <https://www.kreis-ploen.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Schleswig-Holstein beim Ministerium für
Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Plön (DEF0A)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884640

Fax: +49 4319884702

Internetadresse: <http://www.vergabekammer.schleswig-holstein.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Kreis Plön, Der Landrat, Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Hamburger Str. 17/18

Stadt: Plön

Postleitzahl: 24306

Land, Gliederung (NUTS): Plön (DEF0A)

Land: Deutschland

E-Mail: claudia.harwart-liske@kreis-ploen.de

Telefon: +49 743558

Internetadresse: <https://www.kreis-ploen.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6481a22f-92c9-42e1-acd0-b7795b42d0e3 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/01/2025 11:31:45 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 20216-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 8/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/01/2025